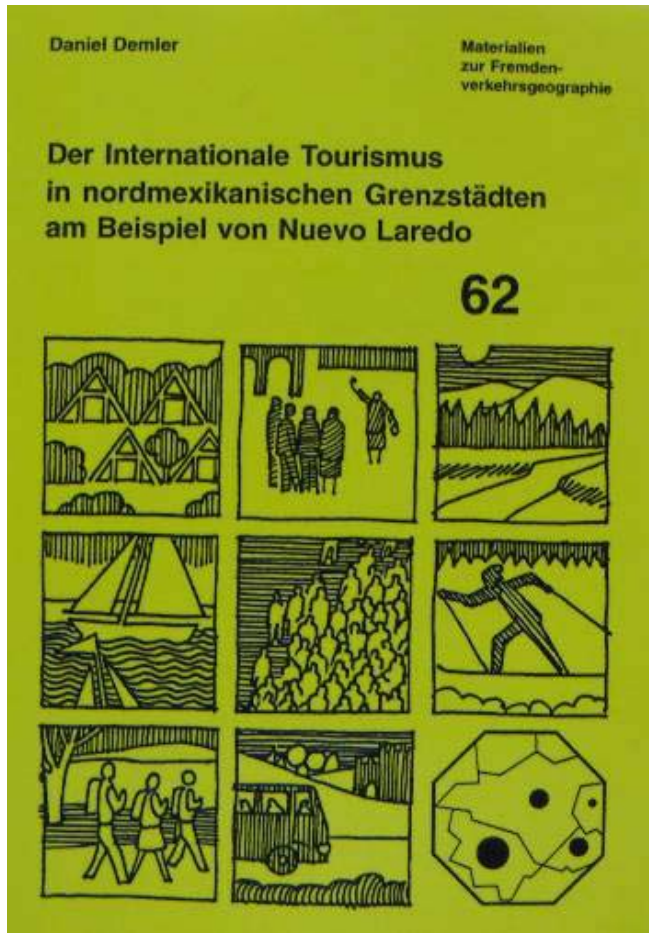


NEUERSCHEINUNG ZUR FREMDENVERKEHRSGEOGRAPHIE 2004

Materialien zur Fremdenverkehrsgeographie:



DEMLER, Daniel (2004):

Der Internationale Tourismus in nordmexikanischen Grenzstädten am Beispiel Nuevo Laredo. (Materialien zur Fremdenverkehrsgeographie, Heft 62). Trier.

Erschienen im Selbstverlag der Geographischen Gesellschaft Trier, herausgegeben von Christoph Becker.
ISSN 0171-3612

Preis: € 15,-

Der nordmexikanische Grenzraum stellt eine Region ohne hervorragende kulturelle oder naturlandschaftliche Attraktionen dar. Trotzdem konnte sich dort mit dem Ausflugs- und Reiseverkehr aus den USA die mit Abstand älteste und quantitativ bedeutsamste Form des Incomingtourismus des Landes entwickeln. Zuerst gibt die Arbeit Aufschluss über den internationalen Tourismus in Mexiko und die Entwicklung des nordmexikanischen Grenzraums vom Peripheriegebiet zur boomenden Wirtschaftszone. Nach einem Exkurs über die Migration der Mexikaner in die USA wird der Fokus auf den Grenztourismus in Nordmexiko gelegt. Im Anschluss daran folgen die Ergebnisse einer empirischen Studie zu Beobachtungen und Befragungen von Gästen sowie von Befragungen der Kunsthandwerk- und Souvenirhändler in Nuevo Laredo.

Zzgl. Porto- und Versandkosten zu beziehen über:
Geographische Gesellschaft Trier, Universität Trier
Universitätsring 15, D-54286 Trier
Email: geoges@uni-trier.de
